

## **Neue Moskau-Paris-Verbindung pünktlich gestartet – Zug der Russischen Eisenbahn (RZD) Dienstag um 6:53 Uhr am Hauptbahnhof Berlin erwartet**

*Moskau/Berlin, 12. Dezember 2011.* Um 8:51 Uhr Moskauer Zeit startete heute die erste Fahrt auf der Strecke Moskau-Berlin-Paris, die von der First Passenger Company, einer Tochter der Russischen Eisenbahn, betrieben wird. An der feierlichen Eröffnung der Strecke am Moskauer Belorusskij Bahnhof nahmen RZD-Präsident Wladimir Jakunin, der Leiter der First Passenger Company, Michail Akulow, der Staatssekretär für die im Ausland lebenden Franzosen, Edouard Courtial, sowie weitere hochrangige Persönlichkeiten teil.

„Der Zug Moskau-Berlin-Paris bedeutet für das Streckennetz internationaler Verbindungen eine wesentliche Erweiterung. Ich bin sicher, dass der Zug sich zu den markantesten und gefragtesten Angeboten des Unternehmens entwickeln wird“, sagte RZD-Präsident Jakunin in seiner Eröffnungsansprache. „Bis Neujahr sind bereits alle Tickets ausverkauft.“

Die Höchstgeschwindigkeit des Zuges beträgt bis zu 200 Kilometer pro Stunde. Auf seiner 3.177 Kilometer langen Strecke durchquert der Zug in 38 Stunden fünf Staaten: Russland, Weißrussland, Polen, Deutschland und Frankreich. Dienstagvormittag um 6:53 Uhr wird der Zug mit der Nr. 23/24 am Berliner Hauptbahnhof erwartet. Dort wird er einen 22-minütigen Zwischenstopp einlegen, bevor er über Hannover, Fulda, Frankfurt/Main und Saarbrücken nach Frankreich fährt. Voraussichtliche Ankunftszeit am Endziel Paris ist 20:31 Uhr Dienstagabend.

\*\*\*\*\*

*Die Entwicklungsstrategie der Russischen Eisenbahn für den Schienenverkehr bis 2030 sieht den Bau neuer Eisenbahnlinien, die Weiterentwicklung der Infrastruktur und den Austausch des Fahrzeugbestandes vor. Ein Schwerpunkt ist die Entwicklung von Schnell- und Hochgeschwindigkeitszügen für den Transit- und Reiseverkehr. Oberstes Ziel ist die Integration in das internationale Transportnetzwerk und in die Ost-West-Korridore. Zur Aufwertung der Fahrzeugflotte setzt die Russische Eisenbahn auf den Erwerb von Technologie und Ausrüstung von führenden internationalen und russischen Herstellern. Die geplanten Investitionen belaufen sich auf etwa 300 Milliarden Euro.*

### **Russische Eisenbahn (RZD)**

Unternehmenskommunikation  
Nowaja Basmanaya Str. 2  
107174 Moskau  
Tel +7 (499) 262-66-70  
Fax +7 (499) 262-38-72  
[pr@css-rzd.ru](mailto:pr@css-rzd.ru)  
[www.rzd.ru](http://www.rzd.ru)

### **Pressekontakt Deutschland**

Jochen Leufen  
HeadlineAffairs  
Rumfordstr. 5  
D-80469 München  
Tel + 49 89-23 23 90 90  
Fax + 49 89-23 23 90 99  
[leufen@headline-affairs.de](mailto:leufen@headline-affairs.de)  
[www.headline-affairs.de](http://www.headline-affairs.de)

➤ Die Russische Eisenbahn (RZD) ist das führende Schienenverkehrsunternehmen für den Personen- und Frachttransport in Russland. Präsident ist Wladimir Jakunin. Das Unternehmen befördert knapp 1,3 Milliarden Passagiere und 1,3 Milliarden Tonnen Fracht pro Jahr und trägt 1,9 Prozent zum russischen Bruttoinlandsprodukt bei. Mit 1,3 Millionen Beschäftigten ist die Russische Eisenbahn der größte Arbeitgeber Russlands. Die Transportleistung umfasst Frachtgüter aus der Petrochemie, dem Bergbau, der Metallgewinnung sowie aus Industrie und Bau allgemein. Mit einem Schienennetz von 85.500 Kilometern ist RZD das zweitgrößte Transportunternehmen der Welt.

[www.rzd.ru](http://www.rzd.ru)